

## Autor(inn)enverzeichnis



Foto: Privat

**MMag.ª Dr.ª Ranjana Andrea Achleitner** ist Universitätsassistentin (post doc) am Institut für Europarecht der Johannes Kepler Universität Linz, an der sie seit 2016 in Forschung und Lehre wirkt. Sie hält einen Magister der Politikwissenschaften (Universität Wien) und einen Doktor der Rechtswissenschaften (JKU Linz). Ihre Forschungsschwerpunkte liegen im E-Commerce-Recht (insb Regulierung von Online-Plattformen), dem Europäischen Arbeitsrecht und materiellen Europarecht.

**Kontakt:** Institut für Europarecht, Rechtswissenschaftliche Fakultät, Johannes Kepler Universität, Altenberger Straße 69, 4020 Linz  
**E-Mail:** ranjana\_andrea.achleitner@jku.at

### Publikationen (Auswahl):

- ▷ *Achleitner*, Territoriale Beschränkungen im digitalen Binnenmarkt. Internetsperren durch Geoblocking im Lichte wettbewerbsrechtlicher, urheberrechtlicher, grundfreiheitlicher und grundrechtlicher Vorgaben des Unionsrechts (2020);
- ▷ *Achleitner*, Geographisch bedingte Beschränkungen im digitalen Binnenmarkt – Das EuGH-Urteil in der Rs Groupe Canal + als Meilenstein nach Murphy?, *jusIT* 2021, 95;
- ▷ *Achleitner*, Rechtsdurchsetzung im digitalen Staat durch Internetprovider – Rechtspolitische Anmerkungen zur Providerhaftung im Lichte des Unionsrechts, in: *Der digitalisierte Staat – Chancen und Herausforderungen für den modernen Staat*, 60. Assistententagung Öffentliches Recht Trier 2020 (2020) 265;
- ▷ *Achleitner*, EuGH: Zu Urheberrechtsverletzungen und der öffentlichen Wiedergabe iSd RL 2001/29/EG – Keine grundsätzliche Haftung für YouTube und Cyando für illegale Uploads durch ihre Nutzer, *ZIIR* 2021, 350;
- ▷ *Achleitner*, Die sekundärrechtliche Ausformung der Grundfreiheiten des Binnenmarktes – Notwendige Präzisierung oder

unzulässige Einengung?, in M. Kopetzki/C. Lanser/P. Leitner/  
C. Potocnik-Manzouri/J. Safron/F. Tillian/N. Wieser (Hrsg)  
Autoritäres vs Liberales Europa – Tagung junger  
Europarechtler\*innen, Vol. 2 (2019) 89.



Foto: Privat

**Mag.ª Julia Flir** war von September 2017 bis August 2021 Universitätsassistentin (prae doc) am Institut für Staats- und Verwaltungsrecht an der Universität Wien. Momentan finalisiert sie ihre Dissertation zum Thema »Geldbußen der DSGVO als Verwaltungsstrafen?« im Rahmen eines Stipendiums der Universität Wien. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen Verwaltungsstrafrecht und Datenschutzrecht.

**Kontakt:** Institut für Staats- und Verwaltungsrecht, Universität Wien,  
Schottenbastei 10–16, 1010 Wien

**E-Mail:** julia.flir@univie.ac.at

#### **Publikationen (Auswahl):**

- ▷ *Flir*, Befähigungsnachweise bei reglementierten Gewerben – Ein Rechtsvergleich mit Deutschland und der Schweiz, ÖZW 2019, 45;
- ▷ *Flir/Potacs*, Sanktionen im Datenschutzrecht, in WiR – Studiengesellschaft für Wirtschaft und Recht (Hrsg), Datenschutzrecht (im Erscheinen).



Foto: Privat

**Dipl.-Jur. Madlen Karg, LL.B. (Universität Mannheim)** ist seit April 2018 Universitätsassistentin (prae doc) am Institut für Europarecht und Völkerrecht an der Universität Innsbruck. Sie verfasst ihre Dissertation im Bereich des europäischen Kartellverfahrensrechts. Ihre Forschungsschwerpunkte sind das Europäische Verfassungsrecht sowie das europäische und nationale Wettbewerbs- und Kartellrecht.

**Kontakt:** Institut für Europarecht und Völkerrecht, Universität  
Innsbruck, Innrain 52, 6020 Innsbruck

**E-Mail:** Madlen.Karg@uibk.ac.at

**Publikationen (Auswahl):**

*Barbist/Kröll/Sporer/Karg*, Überblick über das europäische und österreichische Wettbewerbsrecht<sup>5</sup> (2018).



Foto: Privat

**Lisa Kircher, LL.M. (WU), LL.M. (KCL), BA** ist seit Juni 2018 Universitätsassistentin (prae doc) am Institut für Staats- und Verwaltungsrecht der Universität Wien mit einem Forschungsschwerpunkt im Finanzmarktrecht. Ihr Interesse gilt im Besonderen dem Recht der Wirtschafts- und Währungsunion sowie der Bankenunion.

**Kontakt:** Institut für Staats- und Verwaltungsrecht, Universität Wien, Schottenbastei 10–16, 1010 Wien

**E-Mail:** lisa.kircher@univie.ac.at

**Publikationen (Auswahl):**

- ▷ *Kircher/Potacs*, »Regulatory Sandbox« in der Finanzmarktaufsicht, RdW 2021, 8;
- ▷ *Kircher*, Steuerpflicht eines Dissertations-Stipendiums, in Blum/Marchgraber/Spies (Hrsg), Praxisfälle Steuerrecht 2 (2017) 3.



Foto: Privat

**Mag.ª Carina Lisowska** ist seit August 2019 Universitätsassistentin (prae doc) am Institut für Strafrecht, Strafprozessrecht und Kriminologie an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck und absolviert derzeit das Doktoratsstudium Rechtswissenschaften.

**Kontakt:** Institut für Strafrecht, Strafprozessrecht und Kriminologie, Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, 6020 Innsbruck

**E-Mail:** carina.lisowska@uibk.ac.at

**Publikationen (Auswahl):**

- ▷ *Flörl/Lisowska*, Die Neuregelung der Anzeigepflichten für Gesundheitsberufe durch das Gewaltschutzgesetz 2019, ZfG 2019/4, 111.



Foto: Privat

**Mag. Johannes Lukan** ist seit September 2020 Universitätsassistent (prae doc) am Institut für Europarecht, Internationales Recht und Rechtsvergleichung der Universität Wien (Abteilung Europarecht). Neben dem Recht der gemischten Abkommen der EU und ihrer Mitgliedstaaten liegt sein Forschungsschwerpunkt auf dem Unionsmarkenrecht, innerhalb welchem er dissertiert.

**Kontakt:** Institut für Europarecht, Internationales Recht und Rechtsvergleichung, Universität Wien, Juridicum, Schottenbastei 10–16, 1010 Wien  
**E-Mail:** johannes.lukan@univie.ac.at

**Publikationen (Auswahl):**

- ▷ *Lukan*, Anmerkung zu EuGH 15.4.2021, C-798/18 und C-799/18, Anie ua, Athesia Energy ua – Kein berechtigtes Vertrauen auf gleichbleibende Höhe italienischer Fotovoltaik-Förderung, NR 2021, 216;
- ▷ *Lukan*, Anmerkung zu OGH 28.1.2021, 2 Ob 131/20h – Vorabentscheidungsersuchen: Ersatzfähigkeit psychischer Schäden nach dem Montrealer Übereinkommen? *ecolex* 2021, 538;
- ▷ *Lukan*, Euratom-Ausstieg Österreichs? Das Volksbegehren auf dem Prüfstand, *ecolex* 2021, 471;
- ▷ *Lukan*, Minderheitsgesellschafterschutz nach der neuen EU-Mobilitätsrichtlinie, *ecolex* 2020, 1031;
- ▷ *Lukan*, Kommentierung der §§ 416–418, 423–424 UGB in Zib/Dellinger (Hrsg), Großkommentar zum UGB IV (2020).



Foto: Privat

**Mag.<sup>a</sup> Magdalena Nemeth** war zum Zeitpunkt ihres Vortrages Universitätsassistentin (prae doc) am Institut für Öffentliches Recht und Politikwissenschaft an der Karl-Franzens-Universität Graz und ist seit April 2022 Universitätsassistentin (prae doc) am Institut für Innovation und Digitalisierung im Recht an der Universität Wien.

□

**Kontakt:** Institut für Innovation und Digitalisierung im Recht,  
Juridicum/2. Stock, Schottenbastei 10–16, 1010 Wien  
**E-Mail:** magdalena.nemeth@univie.ac.at

**Publikationen (Auswahl):**

- ▷ *I. Eisenberger/Reiter/Nemeth*, Der Rechtsstaat in Zeiten der Corona-Epidemie, JAP 2021, 221–236;
- ▷ *Scholz/Nemeth*, Der Apotheker und seine Konzession, in Bertel/Hofstätter/Müller/Wallnöfer/Wimmer (Hrsg), Fallbuch Öffentliches Recht – Verfassungs- und Verwaltungsrecht mit Bezügen zum Recht der Europäischen Union (2021);
- ▷ *Metzler/Nemeth*, Demokratische Republik II: Bundespräsident, Verwaltung und Kontrollorgane, in Scholl/Vašek (Hrsg), Casebook Verfassungsrecht (2021).



Foto: Privat

**Alice Lea Nikolay, LL.M. (WU)** ist seit März 2020 Universitätsassistentin (prae doc) am Institut für Österreichisches und Europäisches Öffentliches Recht an der Wirtschaftsuniversität Wien. Ihre Forschungsschwerpunkte sind das österreichische Verfassungs- und Verwaltungsrecht, insbesondere das Öffentlichen Wirtschaftsrecht. Derzeit absolviert sie das Doktoratsstudium Wirtschaftsrecht und arbeitet an einem Dissertationsvorhaben im Vergaberecht.

**Kontakt:** Institut für Österreichisches und Europäisches Öffentliches Recht, Wirtschaftsuniversität Wien, Gebäude D3, Welthandelsplatz 2, 1020 Wien  
**E-Mail:** alice.lea.nikolay@wu.ac.at

**Publikationen (Auswahl):**

- ▷ *Nikolay*, Rechtsschutz bei Datenschutzverletzungen durch parlamentarische Kontrolltätigkeit, ZfV 2021, 741;
- ▷ *Nikolay*, Entwicklungen im Europarecht 2020, in Baumgartner (Hrsg) Jahrbuch Öffentliches Recht 2021 (2021) 341;
- ▷ *Nikolay/S. Oswald*, Rechtsprechung des EGMR, ecolx (seit September 2020, laufend).

□



Foto: Privat

**Mag. Patrick Petschinka** ist seit Juli 2018 Universitätsassistent (prae doc) am Institut für Staats- und Verwaltungsrecht der Universität Wien mit Forschungsschwerpunkten unter anderem im Abfallwirtschafts-, Sport- und eSport-Recht. Darüber hinaus ist er Assoziierter der Forschungsstelle für eSport-Recht der Universität Augsburg und Mitglied des Esports Research Networks.

**Kontakt:** Institut für Staats- und Verwaltungsrecht, Universität Wien, Schottenbastei 10–16, 1010 Wien

**E-Mail:** patrick.petschinka@univie.ac.at

#### **Publikationen (Auswahl):**

- ▷ *Piska/Petschinka*, eSport in Österreich: eine rechtliche Navigationshilfe, ZTR 2019;
- ▷ *Piska/Petschinka*, eSport: alte Rechtsfragen – neu gestellt, ecolex 2019, 637;
- ▷ *Petschinka/Toth*, Berufssportgesetz: Die Krise als Chance? AnwBl 2020, 419;
- ▷ *Petschinka*, Die Reparatur (des Abfallbegriffs) als notwendiger Schritt in Richtung Kreislaufwirtschaft, RdU-U&T 2020, 43;
- ▷ *Petschinka/Piska*, Was Altkleider von Secondhandkleidern unterscheidet, RdU-U&T 2021, 3;
- ▷ *Nothelfer/Petschinka*, Das Versäumnis des Gesetzgebers in der Causa eSport und dessen Auswirkungen auf die Praxis, SpoPrax 2021, 26;
- ▷ *Reifeltshammer/Petschinka*, Wesentliche Neuerungen im österreichischen Anti-Doping-Recht, SpuRt 2021, 207;
- ▷ *Petschinka*, Zwischen jugendgefährdenden Medien und Alterskennzeichnungen: Jugendschutzrechtliches zum eSport in Österreich, SpoPrax 2021, 164.

□